

Rundschreiben des Zentralkomitees an sämtliche Arbeiter und Arbeitervereine
Deutschlands

Leipzig, 18. 9. 1848

Arbeiter!

Die französische Februar-Revolution hatte ihren unterscheidenden Charakter vor allen vorhergegangenen darin, daß sie vom vierten Stande, dem der Arbeiter, ausging, daß sie die Fahne der Brüderlichkeit und Gleichberechtigung aller Menschen auf die Güter des Lebens vorantrug; sie war eine Revolution des Proletariats. Mag auch die jetzt constituirende französische Nationalversammlung diesen ihren eigentlichen Charakter augenblicklich unterdrückt haben, sehr bald wird er um so schärfer in einer folgenden, allgemeineren Be-

wegung hervortreten. — Auch in Deutschland ist aus dem Kampfe politischer Umgestaltungen die Bewegung der arbeitenden Classe, als historisch berechtigt, mit jedem Tage mehr hervorgetreten, und wer möchte verkennen, daß diese Bewegung täglich an Geltung gewinnt! Denn auch in Deutschland ist die Macht des Kapitals zu einer solchen Höhe gelangt, daß es der schaffenden Hand nicht mehr gelingen kann, ihre Concurrenz zu ertragen, daß vielmehr der Arbeiter in allen Gewerbszweigen schon der gebeugte Diener, der Sklave des Kapitals geworden.

Brüder! So kann es nicht länger mehr bleiben! Ein Staat, in dem es dem Arbeiter unmöglich geworden, bei allem Fleiße menschlich zu existiren, muß nothwendig einer neuen Umgestaltung entgegengehen, wenn seinen mächtigsten Gliedern, den Arbeitern, erst das Bewußtsein ihrer Stellung klar geworden, wenn sie ihres Schaffens fruchtlose Qual eingesehen, wenn sie zur letzten traurigen Erkenntnis gekommen, daß sie das Leben einsetzen müssen, um das Leben zu gewinnen. Diese Erkenntniß unserer Zustände, diese Einsicht in unsere Verhältnisse, nur zu offen tritt sie jetzt hervor unter den Arbeitern, und wir wollen uns Glück dazu wünschen.

Diese Erkenntniß hat auch den allgemeinen deutschen Arbeitercongreß in Berlin hervorgerufen, er sollte rathen und bestimmen, was in dieser großen Zeit zur Hebung und Verbesserung unserer Zustände gethan werden müsse.

Wir Arbeiter müssen uns selbst helfen, das ist das Prinzip, von dem der Congreß zu Berlin ausging. Auf den Grundsatz der nothwendigen Selbsthülfe baute er seine Beschlüsse, die der Oeffentlichkeit zur Beurtheilung jetzt vorliegen.

Deutschlands Arbeiter müssen dahin streben, eine moralische Macht im Staate zu bilden, ein starker Körper zu werden, der jedem Sturm trotz, der vorwärts und immer vorwärts dringt, und in seiner Bewegung Alles niederhält und forträumt, was einer freieren und besseren Gestaltung der Dinge im Wege steht, der Jeden in sich aufnimmt, wer ein Herz hat für die Noth der Bedrückten und selbst gefesselt ist von der Macht des Kapitals, dessen körperliche oder geistige Kräfte sich verdingen müssen an einen Glücklichen der Erde: einen Jeden, der arbeitet oder arbeiten will. Der allgemeine deutsche Arbeitercongreß zu Berlin nahm keine Gegensätze von Meistern und Gesellen an¹, wie sie das mittelalterliche Zunftwesen uns aufbewahrt hat, für ihn gab es nur die modernen gesellschaftlichen Gegensätze von Kapitalisten und Arbeitern. Die Arbeiter zur Höhe des Lebens, die Arbeit zu ihrer hohen Berechtigung im Staate zu führen, das war seine Aufgabe, das ist die Aufgabe von Allen, die schaffen, von Allen, die arbeiten. Darum müssen Deutschlands Arbeiter zusammenwirken, müssen sie Eins sein, und daß sie es werden, dazu die Organisation der Arbeiter, wie der Berliner allgemeine deutsche Arbeitercongreß sie beschlossen.

Tretet deshalb zusammen, ihr Arbeiter Deutschlands, wählt aus Euern einzelnen Gewerken oder Vereinigungen heraus Männer des Vertrauens zu einem Localcomité nach Anleitung der Berliner Beschlüsse im 1. Theil 1. Abschnitt § 1 und 22; schließt Euch dann im Einzelnen geordnet den in den Beschlüssen genannten Bezirkscomités an und scharft Euch so um das von dem Berliner Congreß aus ernannte Centralcomité in Leipzig.

Und wie wir durch die Organisation zu einer moralischen, so müssen wir durch die Association, welche in den Beschlüssen des Berliner allgemeinen deutschen Arbeitercongresses im 2. Theil behandelt wird, zu einer reellen Macht gelangen, d. h. wir müssen vereint dahin streben, das Kapital in seiner jetzigen, alle Freiheit erdrückenden Gewalt aufzuheben; wir müssen dahin trachten, das Geld zu seinem natürlichen Zwecke eines Tauschmittels zurückzuführen, um seine jetzige unnatürliche Macht, die es nur erlangt hat, indem es durch Anhäufung in einer Hand zur Waare und zum Instrument der Unterdrückung wurde, zu vernichten. Eure zweite Aufgabe, Ihr Arbeiter Deutschlands, wäre demnach, daß Ihr nach Vollendung der Organisation zur Association nach Anleitung der Berliner Beschlüsse schrittet, um in vereinter Kraft Euer großes Ziel zu erreichen.

Wir unterzeichnete Mitglieder des Centralcomités sind vom Berliner Kongreß ernannt und beauftragt worden, die obere Leitung dieses großen Unternehmens zu führen. Wir haben dies Amt übernommen in der festen Überzeugung, daß Ihr Arbeiter Deutschlands, Eure große, herrliche Aufgabe erkennend, durch kräftige Ergreifung der dargebotenen Mittel uns in unserem Wirken unterstützen werdet. Wir haben die Verpflichtung übernommen, die Interessen des deutschen Arbeiters nach allen Seiten hin zu vertreten und fordern Euch auf, sobald Ihr die Localcomités gebildet und Euch den Bezirkscomités angeschlossen habt, uns Anzeige davon zu machen, damit wir die zur Regelung nöthigen Instructionen an die Letzteren ergehen lassen können.

Sobald die Organisation vollendet, werden wir eine Generalversammlung zusammenberufen, um die Beschlüsse nochmals durchzusehen und je nach der Nothwendigkeit Zusätze oder Verbesserungen vorzunehmen³. Es ist deshalb rathsam, daß Ihr Euch allesammt mit den Beschlüssen des allgemeinen deutschen Arbeitercongresses zu Berlin bekannt macht, sie in den einzelnen Gewerken und Vereinigungen durchdebattirt, um auf diese Weise auf der nächsten Generalversammlung ein möglichst vollkommenes Ganze herzustellen. Die Beschlüsse sind in Leipzig beim Centralcomité, Roßplatz Nr. 10 und in Berlin bei Dießner⁴, Poststraße No. 11, pro Stück 1 Silbergroschen zu haben, und ersuchen wir Euch, die Bestellungen dahin aufzugeben. Auf alle Anfragen ertheilen wir gern Bescheid, bitten jedoch die Briefe zu frankiren und auf die Adresse des Centralcomités zu achten.

Arbeiter Deutschlands, wir rufen es Euch nochmals zu:

Seid einig, dann seid Ihr stark, scheut keine Hindernisse. Ihr werdet sie alle überwinden, aber nur durch vereinte Kraft!

Leipzig, den 18. September 1848

Das Centralcomité für die deutschen Arbeiter
(gez.) Schwenniger. (gez.) Kick. (gez.) Born.

Quelle: Horst Schlechte, Die Allgemeine Deutsche Arbeiterverbrüderung 1848-1850. Dokumente des Zentralkomitees für die deutschen Arbeiter in Leipzig, Weimar 1979, S. 338-340.